

NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG

STEPHEN SHORE
Ein klarer, uninszenierter Blick auf die Welt

Stephen Shore (*1947) ist einer der zeitgenössischen Fotografen, die mehrere Künstlergenerationen deutlich sichtbar und maßgeblich beeinflusst haben. Für die jüngste, heutige Fotografengeneration ist er ein stetiger und unbestritten Referenzpunkt.

Der Diskurs dieser Retrospektive kreist um drei besonders aussagekräftige Aspekte in Shores Werk und beleuchtet sowohl seinen einzigartigen Beitrag zur Fotografiekultur als auch die wichtigsten historiografischen Interpretationen, die diese in den letzten vier Jahrzehnten evoziert haben. Diese drei Kernpunkte sind: Shores visuelle Überlegungen zu fotografischen Sprachen; die Bedeutung seiner Herangehensweise an die Untersuchung von Landschaft und sein maßgeblicher Einsatz von Farbe innerhalb eines bis in die 1970er-Jahre von Schwarz-Weiß dominierten fotografischen Umfelds; schließlich auch die Rückbesinnung auf Schwarz-Weiß im Spätwerk.

Der reich bebilderte Katalog enthält wichtige Textbeiträge zum Verständnis von Shores Werk, ein ausführliches Interview von David Campany mit dem Künstler sowie eine vollständige Bibliografie und Chronologie.

Stephen Shore
Retrospektive

Herausgegeben von Fundación Mapfre, mit Texten von David Campany, Horacio Fernández, Marta Dahó und Sandra Phillips
 Gestaltet von Montse Lago

Halbleineneinband

30 x 24 cm

320 Seiten

300 Farb- und S/W-Abb.

Deutsch

ISBN 978-3-86828-562-8

49,90 Euro

Stephen Shores Arbeiten werden seit nunmehr 40 Jahren veröffentlicht und ausgestellt. Er war nach Alfred Stieglitz der erste Fotograf, dem zu Lebzeiten die Ehre einer One-Man-Show im Metropolitan Museum of Arts in New York zuteil wurde. Shore stellte u.a. im MoMa, in der Düsseldorfer Kunsthalle, im Hammer Museum in L.A., im Jeu de Paume in Paris und im Art Institute of Chicago aus. Seit 1982 ist er Direktor des Photography Program am Bard College (NY), wo er die Susan Weber Professur in Arts innehat.

David Campany ist Schriftsteller, Kurator und Herausgeber mehrere Kunstbücher.

Horacio Fernández, Kurator, arbeitet als Fotohistoriker an der Faculty of Fine Arts in Cuenca.

Marta Dahó, Kunsthistorikerin, kuratierte mehrere Ausstellungen für die Agentur Magnum Photos und die Fundación privada R. Tous, Metrònom.

Sandra Phillips führt eine Galerie für zeitgenössische Kunst in Denver, Colorado.

Ausstellungen

Fundación Mapfre, Madrid, 17.09. – 23.11.2014
 C/O Berlin, 06.02. – 22.05.2016

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben. Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen.

Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Barbara.Karpf@kehrerverlag.com oder
 Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com
 Kehrer Verlag, Wieblinger Weg 21, D – 69123 Heidelberg
 Fon 06221/64920-25, Fax 06221/64920-20
www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Übersicht der Pressebilder



West Third Street, Parkersburg, West Virginia, May 16, 1974
 © STEPHEN SHORE



Beverly Boulevard and La Brea Avenue, Los Angeles, California, June 21, 1975
 © STEPHEN SHORE



U.S. 97, South of Klamath Falls, Oregon, July 21, 1973
 © STEPHEN SHORE



Sault Ste. Marie, Ontario, August 13, 1974
 © STEPHEN SHORE



Merced River, Yosemite National Park, California, August 13, 1979
 © STEPHEN SHORE



Ginger Shore, West Palm Beach, Florida, November 14, 1977
 © STEPHEN SHORE



Rakhil Rusakovskaya's Apartment, Kiev, Ukraine, July 28, 2012
© STEPHEN SHORE



Amarillo, Texas, July, 1972
© STEPHEN SHORE



Self Portrait, New York City, 1964
© STEPHEN SHORE



Ginger Shore, Causeway Inn, Tampa, Florida, November 17, 1977
© STEPHEN SHORE